

Spezielle Themen zur Unterweisung

Der Tätigkeitsbereich der Mitarbeiter/innen und der eingesetzten Ehrenamtlichen kann auch spezifische Gefährdungen beinhalten.

Daher sind hier spezielle Unterweisungen direkt am Arbeitsplatz mit den verwendeten Arbeitsmitteln und den jeweils betroffenen Mitarbeiter/innen durchzuführen. Dies hat den Vorteil, dass konkrete Gefährdungen und Schutzmaßnahmen am Objekt gezeigt und erläutert werden können. So findet eine praxisnahe Unterweisung statt.

- Bei Reinigungsarbeiten ist u.a. auf die richtige Verwendung von Reinigungs- und ggf. Desinfektionsmitteln hinzuweisen. Darüber hinaus sind geeignetes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und Fersenhalt sowie Schutzhandschuhe (Haushaltshandschuhe) zu tragen. Die wichtigsten Aspekte zum Hautschutz, zur Hautreinigung und zur Hautpflege sind ebenfalls zu vermitteln.
- Bei der Bildschirm- und Büroarbeit ist auf eine sinnvolle Anordnung der Arbeitsmittel wie Schreibtisch, Bürostuhl und Beleuchtung zu achten. Büromöbel, die den ergonomischen Anforderungen der Bildschirmarbeitsverordnung entsprechen, bieten den Beschäftigten einen guten und gesundheitserhaltenden Arbeitsplatz.
- Bei der Pflege von Außenanlagen kommen überwiegend elektrische Grünpflegegeräte wie Rasenmäher, Heckenscheren und Motorsensen zum Einsatz. Hier sind die Betriebsanweisungen zu den Geräten für die Unterweisungen heranzuziehen, um umfassend auf die Gefahren und Schutzausrüstungen hinzuweisen.
- Die Verwendung von Leitern und Tritten ist für viele Berufsgruppen/Ehrenamtlichen einer Einrichtung relevant. Bei diesem Thema sollte der richtige Einsatz der unterschiedlichen Leitern und Aufstiegshilfen erläutert werden.
- Das Thema „Heben und Tragen“ bezieht sich ganz konkret auf die gesundheitlichen Gefährdungen, die der Wirbelsäule (und hier speziell den Bandscheiben) beim Transportieren von schweren Gegenständen oder Umbetten von Menschen drohen. Ein richtiges Heben und Tragen kann praktisch mit den Beschäftigten anhand von Getränkekästen, Stühlen oder Hebe- und Tragehilfen geübt und vermittelt werden.
- Der Umgang mit Gefahrstoffen findet überwiegend im Werkstattbereich, in der Hausmeisterie oder in der hauseigenen Druckerei statt. Bei diesem Thema sollten der behutsame Umgang, die richtige Lagerung und die einzuhaltenden Schutzmaßnahmen vermittelt werden. Hierzu können Betriebsanweisungen und Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Produkte herangezogen werden.